



Handlungs- und Maßnahmenkonzept

Teil B: Zusätzliche Maßnahmen für Natura 2000

- B = zusätzliche Maßnahme für Natura 2000** **E = Ersteinrichtung**
- Rückbau von Wegen im FFH-Gebiet
 - Umwandlung von Laubholzbeständen zu Buchenwäldern im FFH-Gebiet
 - Umwandlung von Nadelholzbeständen zu Lichtwäldern im FFH-Gebiet
 - Umwandlung von Laubholzbeständen zu Lichtwäldern im FFH-Gebiet
 - Aufhängen von Fledermauskästen im FFH-Gebiet
 - Entnahme von Lärchen und Rot-Eichen
 - Entnahme von Fichten
 - Bekämpfung der Kanadischen Goldrute

- B = zusätzliche Maßnahme für Natura 2000** **W = wiederkehrende Pflege oder Bewirtschaftung**
- Naturschutzfachlich optimierte Forstwirtschaft für totholzarme Buchenwälder im FFH-Gebiet
 - Naturschutzfachlich optimierte Forstwirtschaft für totholzreiche Buchenwälder im FFH-Gebiet
 - Naturschutzfachlich optimierte Forstwirtschaft für totholzarme Lichtwälder im FFH-Gebiet
 - Naturschutzfachlich optimierte Forstwirtschaft für totholzreiche Lichtwälder im FFH-Gebiet
 - Naturschutzfachlich optimierte Forstwirtschaft für Waldaußenränder der Lichtwälder im FFH-Gebiet

Sonstiges

- Planungsraum

Quelle: Stadt Braunschweig - Open GeoData, <2014> ©

Erhaltungs- und Entwicklungsplan für das Mascheroder und Rautheimer Holz		
Handlungs- und Maßnahmenkonzept Teil B: Zusätzliche Maßnahmen für Natura 2000		
Auftraggeber: Stadt Braunschweig, Fachbereich Stadtplanung und Umwelt, Richard-Wagner-Straße 1-2, 38106 Braunschweig		
Maßstab 1 : 5.000	NORD	Karten-Nr.: 9B
Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser Am Amtshof 18 - 29355 Beedenbostel - Tel. 05145/2575 - Fax 280864		bearb.: T.K. 03/2016 gez.: E.K. 03/2016 gepr.: